



Schutzkonzept Schule und Tagesschule Leubringen, Stand: 05. Juni 2020 (Lockerungen Phase 3)

Einleitende Gedanken:

- Trotz dem Zusammentreffen vieler Menschen wollen wir dazu beitragen, die Anzahl schwerer COVID-19 Erkrankungen zu verhindern und die Neuerkrankungen auf einem niedrigen Niveau zu halten. Der Schutz der Gesundheit von besonders gefährdeten Personen steht dabei im Fokus.
- Wir wollen in den kommenden Wochen und Monaten alle gemeinsam lernen, wie wir einen guten Schulbetrieb und ein gutes Schulleben in Anbetracht der Corona-Virussituation führen können.
- An der Schule Evillard gehen wir schrittweise vor. Das vorliegende Schutzkonzept beschreibt die Schutzmassnahmen aufgrund der bundesrätlichen Beschlüsse für die Phase 3 der Lockerungen.
- Grundlagen des vorliegenden Konzeptes sind:
 - o Vorgaben des Bundes, insbesondere des Bundesamts für Gesundheit (BAG):
[Grundprinzipien des BAG für die Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts an obligatorischen Schulen](#) (PDF, 204 kB, 01.05.2020)
 - o Vorgaben des Kantons Bern, insbesondere der Bildungs- und Kulturdirektion (BKD):
[Leitfaden Wiederaufnahme Präsenzunterricht - Leitfaden für die Volksschule des Kantons Bern](#)
 - o [Brief des Amts für Kindergarten, Volksschule und Beratung vom 28. Mai 2020.](#)



1. Allgemeine Schutzmassnahmen

Vorgaben des Bundes und des Kantons Bern	Konkretisierung für die Schule Evilard
<p><u>Allgemeine Verhaltens- und Hygieneregeln:</u> Die geltenden Hygieneregeln und Massnahmen zur Verhinderung einer Verbreitung des Virus sind mit den SuS immer wieder intensiv zu thematisieren und praktizieren, auch sollen die SuS dafür sensibilisiert werden, sich risiko-arm zu verhalten. Eine zweite Ansteckungswelle hätte wieder einschneidende Massnahmen zur Folge.</p>	<p>Die Klassenlehrpersonen erklären den Schülerinnen und Schülern wie das Virus übertragen wird und schulen die Schülerinnen und Schüler laufend dabei, wie sie sich und andere schützen können. Dazu werden die Verhaltens- und Hygieneregeln altersgerecht <u>vermittelt</u> und regelmässig <u>praktisch eingeübt</u>.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abstand halten • Hände regelmässig gründlich waschen • Händeschütteln vermeiden • Kein Essen und keine Getränke teilen • In Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen • Bei Symptomen zu Hause bleiben
<p><u>Handhygienestationen</u> Ausreichende Einrichtung von Handhygienestationen an sensiblen Punkten.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Flüssigseifenspender • Einmalhandtücher • Händedesinfektionsmittel für erwachsene Personen (Kinder nur in Ausnahmefällen) 	<p><u>Handhygienestationen</u> Handhygienestationen mit Flüssigseifenspendern stehen in allen Schulzimmern und im Lehrerzimmer zur Verfügung. Personen, welche die Räumlichkeiten ohne Handhygienestation nutzen (Spezialunterricht), benutzen eine bereits vorhandene Handhygienestation (Toiletten, Lavabo Tagesschule, etc.) und zeigen diese ihren Schülerinnen und Schülern.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei allen Handhygienestationen stehen Flüssigseifenspender und Einweghandtücher zur Verfügung. • Das gesamte Schulpersonal verfügt über ein persönliches Händedesinfektionsmittel (Kinder benutzen Händedesinfektion nur in Ausnahmefällen) • Die Abfalleimer bei den Handhygienestationen werden täglich mittags und abends geleert
<p><u>Reinigung der Oberflächen</u> Oberflächen, Schalter, Fenster- und Türfallen, Treppengeländer sowie WC Infrastruktur und Waschbecken sollten in regelmässigen Abständen, wenn möglich mehrmals täglich gereinigt werden.</p>	<p><u>Reinigung der Oberflächen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Garderoben werden täglich gereinigt • Schalter, Fenstergriffe, Treppengeländer, sowie WC Infrastruktur und Waschbecken werden täglich mindestens zweimal gereinigt. (Mittag, Abend) • Türfallen sämtlicher Gebäudeeingänge und Schulzimmer, Küchenschrankgriffe und Kaffeemaschinen werden täglich 3-mal (grosse Pause, Mittagspause, Nachmittag) gereinigt



	<ul style="list-style-type: none"> • Spiel- & Sportgeräte: Spielgeräte werden regelmässig gereinigt. Sämtliche Sportgeräte werden vor und nach dem Gebrauch mit einem Desinfektionstuch gereinigt. Entsprechende Reinigungsmaterialien stehen vor Ort zur Verfügung. • Schülerlaptops: Schülerinnen und Schüler reinigen die Schülerlaptops jeweils nach dem Gebrauch mit einem Desinfektionstuch. • Weitere Oberflächen: Für weitere Oberflächen steht in jedem Unterrichtsraum ein Desinfektionsspray zur Verfügung. Dieser wird nur vom Schulpersonal benutzt.
<p><u>Lüften</u> <i>Alle Räumlichkeiten werden regelmässig und ausgiebig gelüftet - Unterrichtsräume nach jeder Schulstunde.</i></p>	<p><u>Lüften</u> Die Unterrichtsräume werden gelüftet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • nach jeder Lektion 5 Minuten • während der grossen Pause während mindestens 10 Minuten. <p>Dazu werden alle Fenster ganz geöffnet. Die Zimmertüre bleibt jeweils geschlossen. (Klassenlehrpersonen des Neubaus stellen sicher, dass die Scharniere der Fenster beim Lüften keinen Schaden nehmen können – am besten anwesend sein)</p>
<p><u>Hygienemasken</u> <i>Das Tragen von Hygienemasken ist im Setting Schule keine sinnvolle Massnahme. Schutzmasken sollen im Schulhaus für spezifische Situationen zur Verfügung stehen (Person wird im Schulhaus symptomatisch, Gebrauch für Heimweg respektive etwaige Warteperiode im Schulhaus).</i></p>	<p><u>Hygienemasken</u> Grundsätzlich werden in der Schule keine Hygienemasken getragen, da die Abstands- und Hygieneregeln weiterhin die effizienteste Schutzmassnahme bedeuten. Entsprechend halten wir diese Regeln bestmöglich ein. Kann aufgrund der Unterrichtssituation der Abstand mit Schülerinnen und Schülern ab Zyklus 2 nicht eingehalten werden, stehen Plexiglasscheiben zum Schutz der Lehrpersonen zur Verfügung.</p> <p>Die Schule verfügt über 200 Masken. Pro Schulapotheke (Standorte: Lehrervorbereitungszimmer, Kindergarten Süd, Kindergarten Nord, Tagesschule und Turnhalle) werden 5 Hygienemasken deponiert. Sie stehen ausschliesslich Personen zur Verfügung, welche symptomatisch werden. Die restlichen Masken lagern bei der Schulleitung.</p>
<p><u>Zugang zum Schulareal</u> <i>Erwachsene Personen, die nicht direkt im Schulbetrieb involviert sind, meiden das Schulhausareal.</i></p>	<p><u>Zugang zum Schulareal</u> Erwachsene Personen, welche nicht direkt im Schulbetrieb involviert sind, sollen das Schulareal und das Schulhaus nicht betreten. Entsprechend sind auch Schulbesuche durch Eltern weiterhin nur in Ausnahmefällen möglich und bedürfen immer einer Voranmeldung.</p>



<p><u>Schulanlässe</u> <i>Sämtliche Aktivitäten mit höheren Übertragungsrisiken sollten vermieden werden.</i> <u>Ab 6. Juni sind Veranstaltungen und Lager bis 300 Personen mit entsprechendem Schutzkonzept wieder erlaubt.</u></p>	<p><u>Schulanlässe</u> Schulanlässe bleiben bis Ende Schuljahr 2019/2020 abgesagt. Darunter fallen folgende Veranstaltungen: Schulreisen und Klassenlager mit externer Übernachtung, Kletterwoche, Elternabende, Schuljahresendfeiern bis und mit der 5. Klasse mit Beteiligung der Eltern, Elternanlass der Tagesschule. Schulreisen können durchgeführt werden, sofern dafür ausschliesslich die Transportmittel der Stadt Biel inklusive der Funic Evilard und Magglingen benutzt werden.</p>																			
<p><u>Grosse Pause</u> <i>Klassen (wegen Tracing) nicht zu sehr mischen, deshalb in grossen Schulen gestaffelte Pausen einplanen.</i></p>	<p><u>Schülerinnen und Schüler</u> Bis Ende zu Ende Schuljahr 19/20 erfolgt die grosse Pause entsprechend dem Zyklus räumlich getrennt. Die Bike- und Skateanlage ist ab sofort wieder öffentlich zugänglich und steht auch während der grossen Pause zur Verfügung. Die Pausenräume werden wie folgt zugeteilt:</p> <table border="1" data-bbox="752 638 2000 858"> <thead> <tr> <th></th> <th>1.+2. Klassen</th> <th>3.-6. Klassen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><u>Montag</u></td> <td><u>Südseite Schulhaus</u></td> <td><u>Nordseite Schulhaus</u></td> </tr> <tr> <td><u>Dienstag</u></td> <td><u>Nordseite Schulhaus</u></td> <td><u>Südseite Schulhaus</u></td> </tr> <tr> <td><u>Mittwoch</u></td> <td><u>Südseite Schulhaus</u></td> <td><u>Nordseite Schulhaus</u></td> </tr> <tr> <td><u>Donnerstag</u></td> <td><u>Nordseite Schulhaus</u></td> <td><u>Südseite Schulhaus</u></td> </tr> <tr> <td><u>Freitag</u></td> <td><u>Südseite Schulhaus</u></td> <td><u>Nordseite Schulhaus</u></td> </tr> </tbody> </table> <p>Die Ludothek bleibt bis bis Ende Schuljahr 2019/2020 geschlossen. Den Schülerinnen und Schülern steht für die Pause klassenweise Spielmaterial zur Verfügung.</p> <p><u>Lehrpersonen</u> Die grosse Pause findet im Lehrerzimmer und im Vorbereitungszimmer oder bei gutem Wetter auf der Terrasse Südost beim Pingpong-Tisch statt. In beiden Zimmern steht eine Kaffeemaschine zur Verfügung. Es ist darauf zu achten, dass der Abstand zwischen den Lehrpersonen eingehalten wird.</p>			1.+2. Klassen	3.-6. Klassen	<u>Montag</u>	<u>Südseite Schulhaus</u>	<u>Nordseite Schulhaus</u>	<u>Dienstag</u>	<u>Nordseite Schulhaus</u>	<u>Südseite Schulhaus</u>	<u>Mittwoch</u>	<u>Südseite Schulhaus</u>	<u>Nordseite Schulhaus</u>	<u>Donnerstag</u>	<u>Nordseite Schulhaus</u>	<u>Südseite Schulhaus</u>	<u>Freitag</u>	<u>Südseite Schulhaus</u>	<u>Nordseite Schulhaus</u>
	1.+2. Klassen	3.-6. Klassen																		
<u>Montag</u>	<u>Südseite Schulhaus</u>	<u>Nordseite Schulhaus</u>																		
<u>Dienstag</u>	<u>Nordseite Schulhaus</u>	<u>Südseite Schulhaus</u>																		
<u>Mittwoch</u>	<u>Südseite Schulhaus</u>	<u>Nordseite Schulhaus</u>																		
<u>Donnerstag</u>	<u>Nordseite Schulhaus</u>	<u>Südseite Schulhaus</u>																		
<u>Freitag</u>	<u>Südseite Schulhaus</u>	<u>Nordseite Schulhaus</u>																		
<p><u>Trennung Personenfluss Zyklus 1 und Zyklus 2</u> <i>Alle Aktivitäten, bei denen es zu Körperkontakt zwischen Kindern und Jugendlichen kommt, müssen vermieden werden.</i></p>	<p><u>Eingang und Treppenhaus Schule</u> Der getrennte Personenfluss des Zyklus 1 und des Zyklus 2 wird auch während der Phase 3 der Lockerungen aufrechterhalten.</p>																			



	<p><u>Eingänge und Treppenhäuser</u> Schülerinnen und Schüler des Zyklus 1 benutzen, wenn immer möglich das Treppenhaus auf der Westseite, den Eingang am Westende des Schulhauses oder den für sie bezeichneten Eingang auf der Südseite der Schule. Schülerinnen und Schüler des Zyklus 2 benutzen, wenn immer möglich das Treppenhaus auf der Ostseite, den Haupteingang Nord oder den für sie bezeichneten Eingang auf der Südseite der Schule.</p> <p><u>Eingang Kindergarten Süd</u> Der Eingang im Erdgeschoss beim Kindergarten Süd ist ausschliesslich den Schülerinnen und Schülern des Kindergarten Süd vorbehalten.</p> <p><u>Lehrpersonen</u> Den Lehrpersonen wird empfohlen, wenn immer möglich das Treppenhaus westlich des Haupteingangs zu benutzen.</p>
	<p><u>Schülerbibliothek</u> Die Schülerbibliothek bleibt bis Ende Schuljahr 19/20 geschlossen.</p>
	<p><u>Kommunikation</u> Die Kampagnen-Plakate "So schützen wir uns" für die Schulen werden an folgenden Standorten platziert:</p> <ul style="list-style-type: none">- Eingang Kindergarten Nord- Eingang Kindergarten Süd- Haupteingang Süd- Haupteingang Nord- Haupteingang West- Eingänge Turnhalle- Eingang Rhythmiksaal- Eingangshalle Schule



2. Schutzmassnahmen im Rahmen des Unterrichts

Vorgaben des Bundes und des Kantons Bern	Konkretisierung für die Schule Evilard
<p><u>Grundsatz</u> Kinder insbesondere auf der Primarschulstufe sollen sich möglichst normal im Klassenverbund, auf dem Schulweg und auf den Pausenhöfen verhalten und bewegen. Gemäss Schutzkonzept BAG muss der Abstand zwischen Kindern bis 10 Jahren nicht eingehalten werden. Gemäss BAG soll der Abstand zwischen LP und Kindern wenn möglich eingehalten werden, mit Kindern bis 10 Jahren ist das weniger nötig und möglich.</p>	<p><u>Grundsatz</u> Die Schülerinnen und Schüler an der Primarschule sollen sich im Klassenverbund möglichst normal verhalten können. Gruppenarbeiten von Schülerinnen und Schüler finden nur in kleinen Gruppen zu 2-3 Schülerinnen statt. Es wird weiterhin darauf geachtet, dass diese möglichst stabil bleiben. Die Lehrpersonen richten ihr Schulzimmer so ein, dass die Schülerinnen und Schüler den Abstand zum Lehrerpult von 2 m gut einhalten können (Bodenmarkierung) und achten darauf, dass um das Waschbecken ein Abstand von 2 m möglich ist (Bodenmarkierung). Für Hefte oder weitere Materialien, welche zwischen Schülerinnen und Schüler und Lehrpersonen ausgetauscht werden, wird empfohlen ein Depot in der Klasse einzurichten, damit die Materialien bei Bedarf desinfiziert werden können.</p> <p>Sämtliche Schülerinnen und Schüler der Schule werden wiederkehrend darin geschult, die Handhygienemassnahmen möglichst gut einzuhalten (allenfalls Teams bilden, welche sich in der Einhaltung der Handhygieneregeln gegenseitig unterstützen).</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zyklus 1: Die Abstandregeln unter den Schülerinnen und Schülern müssen im Zyklus 1 nicht eingehalten werden. Wenn immer möglich sollen die Abstände zu den Lehrpersonen eingehalten werden. • Zyklus 2: Im Klassenverbund müssen die Abstandregeln unter den Schülerinnen und Schülern des Zyklus 2 nicht eingehalten werden. Schülerinnen und Schüler des Zyklus 2 halten den Abstand zu den Lehrpersonen und umgekehrt wenn immer möglich ein. (Bodenmarkierung um Lehrerpult).
<p>Der Unterricht wird grundsätzlich in allen Fächern wieder aufgenommen. Die Hygieneregeln sind so gut als möglich einzuhalten. Alle Aktivitäten, bei denen es zu Körperkontakt zwischen Kindern und Jugendlichen kommt, müssen vermieden werden. Dieser Grundsatz ist vor allem im Fachbereich Bewegung und Sport aber auch bei den Aktivitäten in den anderen Fachbereichen strikte zu beachten. Im Sport</p>	<p>Grundsätzlich wird der Unterricht in allen Fächern wieder aufgenommen. Nachfolgende spezifische Schutzmassnahmen aufgegliedert nach Fächern:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Deutsch/Französisch/Mathematik/Englisch/NMG/Medien & Informatik: Einhaltung der vorgesehenen Schutzmassnahmen bezogen auf den Zyklus wie oben beschrieben • BG: Unterrichtsinhalte wählen, welche die Einhaltung der Distanzvorgaben erlauben. Unterricht wenn immer möglich draussen durchführen und allenfalls auch theoretische Inhalte vermitteln.



<p><i>muss auf Kontaktsportarten verzichtet werden. Der Sportunterricht soll wenn möglich draussen stattfinden.</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> • Musik: Im Musikzimmer ist die Einhaltung des Mindestabstandes nicht möglich. Der Musikunterricht findet ab Zyklus 2 nach Möglichkeit draussen oder in der Eingangshalle statt. Die BOSE Anlage und das Klavier stehen zur Verfügung. • TTG: Nähmaschinen, Werkzeuge und Maschinen können benutzt werden und werden nach erfolgter Benutzung desinfiziert. Ziel sollte es immer weiterhin sein, dass die Kinder möglichst selbständig arbeiten können. • Bewegung und Sport: Gänzlich auf Kontaktsportarten mit andauerndem Körperkontakt (Kampfsportarten, wie Judo, Schwingen und andere Formen des Kämpfens und Raufens) etc.) verzichten. Weitere Kontaktsportarten wie Fussball, Basketball, Handball, etc. können wieder aufgenommen werden. Der Akzent sollte aber nach wie vor auf Übungsformen liegen, welche wenig Körperkontakt erfordern. Grundsätzlich findet der Sportunterricht draussen statt. Bis Pépinière und Waldsofa können sich Lehrpersonen mit ihren Klassen ohne Begleitperson bewegen. Die Schulleitung muss jeweils über den Aufenthaltsort informiert werden. • Schulschwimmen: Das Schulschwimmen kann ab 16. Juni 2020 wieder stattfinden. • Tutti-Frutti/Bilinguismus: Bis Ende Schuljahr findet kein Tutti-Frutti-Unterricht oder klassenübergreifender Unterricht statt. • Freifächer: Finden statt, werden aber bei Bedarf inhaltlich so angepasst, dass die Schutzmassnahmen möglichst eingehalten werden können. (Bsp. Kurs in mehreren kleineren Gruppen aufteilen, nach draussen verlegen, etc.)
<p><i>Spezialunterricht Die Förderplanungen der SuS mit besonderen Massnahmen (SpU-A/SpU-S) müssen allenfalls angepasst und andere Prioritäten bei der Förderung gesetzt werden. Der Unterstützung des Regelunterrichts ist eine hohe Priorität beizumessen.</i></p>	<p>Die Speziallehrkräfte erkundigen sich bei den Klassenlehrpersonen über den Unterstützungsbedarf und passen ihre Förderplanung bei Bedarf an. Sollten sie im Rahmen des Einzelunterrichts den Abstand nicht einhalten können, steht ihnen eine Plexiglasscheibe als Schutz zur Verfügung.</p>



3. Schutzmassnahmen in der Tagesschule

Vorgaben des Bundes und des Kantons Bern	Konkretisierung für die Schule Evilard
	<p><u>Grundsätzliches</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Bringen: Die Eltern vermeiden, wenn immer möglich, das Betreten des Schulareals. Die Eltern begleiten Ihre Kinder nur bis zum Schulareal. Die Kinder legen den letzten Teil der Strecke bis zur Tagesschule selbständig zurück. • Abholen: Beim Abholen aus der Tagesschule darf das Schulareal betreten werden. Die Tagesschule wird von den Eltern nicht betreten. Eltern, welche Ihre Kinder abholen, machen sich durchs Fenster bemerkbar, warten ausserhalb der Tagesschule und halten Abstand (Bodenmarkierung). • Bis auf Weiteres versuchen wir mit den Kindern möglichst viele Aktivitäten draussen wahrzunehmen. • Mittagsangebote in der Turnhalle oder im Rhythmiksaal. Kontaktsportarten (ausser Kampfsportarten) und Spiele mit Körperkontakt können ab sofort wieder gespielt werden. • Die Ludothek ist für die Schule geschlossen. Die Tagesschule kann die Geräte der Ludothek benutzen. Sämtliche benutzten Geräte werden nach dem Gebrauch mit einem Desinfektionstuch gereinigt. • Die Spielsachen werden auf ein Minimum beschränkt, andere Beschäftigungsformen wie basteln, malen, Aktivitäten im Wald werden empfohlen. • Lüften: Zu jeder vollen Stunde wird während 5 Minuten gelüftet. Es wird darauf geachtet, dass kein Durchzug entsteht und die Scharniere der Fenster keinen Schaden nehmen. • Zähneputzen: Bis Ende Schuljahr verzichten wir in der Tagesschule vollständig auf das Zähneputzen.
<p><i>Bis auf Weiteres muss auf die Essensselbstbedienung verzichtet werden. Schutzeinrichtungen für das auszugebene Essen und das bedienende Personal bereitstellen (zum Beispiel Plexiglasscheiben)</i></p>	<p>Organisation Mittagstisch jüngere Kinder des Zyklus 1 (KiGa-2. Klasse)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Gruppe der jüngeren Kinder (KiGa-2. Klasse) betritt die Tagesschule wie bisher auf ein akustisches Signal hin. • Nach dem Eintreten in die Tagesschule erfolgt eine gründliche Handhygiene. Anschliessend melden sich die Kinder bei der entsprechenden Betreuungsperson beim Eingang. • Das Mittagessen wird in kleinen Gruppen mit maximal 7 Kinder eingenommen



	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kinder holen das Essen an einer der beiden vorbereiteten Servicestationen. Die Kinder entscheiden, was und wie viel sie essen möchten. (Grundsatz: Wir bestimmen das Menu ist, die Kinder bestimmten, was und wieviel sie essen möchten). • Die Betreuungspersonen an den Servicestationen werden durch eine Plexiglasscheibe geschützt und arbeiten mit Handschuhen und Mundschutz. • Die Betreuungspersonen der jüngeren Kinder essen gemeinsam mit den jüngeren Kindern. • Nach dem Essen räumen die Kinder den Tisch selbständig ab und reinigen den Tisch. Eine Betreuungsperson reinigt danach nochmals Tisch und Stühle mit Seife. • Bis auf Weiteres ist das Betreten der Küche ausschliesslich dem Personal vorbehalten, welches in der Küche arbeitet. Auch können vorerst keine Kinder mehr in der Küche beim Abwasch helfen.
<p><i>Bis auf Weiteres muss auf die Essensselbstbedienung verzichtet werden. Schutzeinrichtungen für das auszugebene Essen und das bedienende Personal bereitstellen (zum Beispiel Plexiglasscheiben)</i></p> <p><i>Sitzgelegenheiten schaffen, bei denen Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren die Abstandsregeln einhalten können.</i></p>	<p><u>Organisation Mittagstisch ältere Kinder des Zyklus 2 (3. – 6. Klasse)</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die älteren Kinder essen ab Mittwoch 13.05.2020 im "Kinderrestaurant" im Mehrzweckraum unter Einhaltung der Abstandsregeln. • Sie melden sich bei der Betreuungsperson im Mehrzweckraum an. • Das Mittagessen können sie zwischen 12.00-12.45 im Kinderrestaurant in Kleingruppen zu maximal 3 Personen selbständig einnehmen. • Es stehen jeweils verschiedene Ateliers zur Verfügung. Kinder, welche noch nicht oder bereits gegessen haben, beschäftigen sich in den jeweiligen Ateliers selbständig. • Die Betreuungsperson signalisiert den Kindern, wann ein Tisch frei ist und eine nächste Kleingruppe im Kinderrestaurant essen kann. • Die Kinder holen das Essen an der vorbereiteten Servicestation. Die Kinder entscheiden, was und wie viel sie essen möchten. (Grundsatz: Wir bestimmen das Menu, die Kinder bestimmen was und wieviel sie essen möchten) • Die Betreuungsperson an der Servicestation wird durch eine Plexiglasscheibe geschützt und arbeitet mit Handschuhen und Mundschutz. • Nach dem Essen räumen die Kinder den Tisch selbständig ab und reinigen den Tisch. Eine Betreuungsperson reinigt danach nochmals Tisch und Stühle mit Seife. • Bis auf Weiteres ist das Betreten der Küche ausschliesslich dem Personal vorbehalten, welches in der Küche arbeitet. Auch können vorerst keine Kinder mehr in der Küche beim Abwasch mithelfen.



4. Umgang mit Quarantäne- und Isolations-Massnahmen

Vorgaben des Bundes und des Kantons Bern	Konkretisierung für die Schule Evilard
<p><i>Sowohl für das Schulpersonal wie auch für die SuS sind die Massnahmen für Selbstisolation und -quarantäne verbindlich. Personen, welche selber Symptome aufweisen, begeben sich in Selbstisolation.</i></p>	<p><u>Selbstisolation bei folgenden Krankheitssymptomen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Husten (meist trocken) • Halsschmerzen • Kurzatmigkeit • Fieber, Fiebergefühl • Muskelschmerzen • Plötzlicher Verlust des Geruchs- und/oder Geschmackssinns <p>Selten sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kopfschmerzen • Magen-Darm-Symptome • Bindehautentzündung • Schnupfen <p><u>Vorgehen, wenn die oben genannten Krankheitssymptome auftreten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Zu Hause bleiben • Umgehende Information der Schulleitung • Eine Ärztin/einen Arzt oder eine Gesundheitseinrichtung fragen, ob Sie sich testen lassen sollen. • Lesen Sie die Anweisungen zur «Selbstisolation». Und halten Sie sich konsequent daran.
<p><i>Personen, welche einen engen Kontakt mit einer erkrankten Person hatten, sollen sich in Selbstquarantäne begeben.</i></p>	
<p><i>Das Miteinander der Kinder im schulischen Setting wird nicht als enger Kontakt definiert. Falls jedoch Fälle in einem schulischen Setting vorkommen, wird gemäss der Definition enger Kontakt vorgegangen und die Selbstquarantäne umgesetzt sowie umgehend mit dem Schularzt sowie dem Schulinspektorat Kontakt aufgenommen.</i></p>	



5. Schülertransporte

Vorgaben des Bundes und des Kantons Bern	Konkretisierung für die Gemeinde Evilard
<p><i>Schülertransporte können wiederaufgenommen werden. Hygieneregeln und Massnahmen sind so gut als möglich einzuhalten. Z.B. vorderste Türe schliessen und die erste Sitzreihe leer lassen und so die Fahrerin/den Fahrer schützen.</i></p>	<p>Die Gemeinde hat in Absprache mit Funicar beschlossen, dass bis auf Weiteres ein grösseres Fahrzeug mit 40 Sitzplätzen eingesetzt wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Für jüngere Kinder des Zyklus 1 (Kindergarten bis 2. Klasse) ist der hintere Teile des Fahrzeuges reserviert und die älteren Kinder des Zyklus 2 (3.-6. Klasse) benutzen den vorderen Teil des Fahrzeugs. Die Busbegleitung sorgt für die Trennung der beiden Altersgruppen. • Die Busbegleiterin trägt während der Fahrt eine Hygienemaske. • Den Eltern steht es frei, ihre Kinder auf einen früheren Buskurs zu schicken. • Aufgrund einer Petition, welche von Schülerinnen und Schüler bei der Gemeinde eingereicht wurde, ist ab Dienstag 02. Juni 2020 der Fahrradtransport zwischen Evilard und Magglingen von maximal 2 Fahrrädern pro Fahrt erlaubt. Ausgenommen sind alle Buskurse, auf welchen die Schulkinder zur Schule kommen oder nach Hause fahren. Diese Kurse sind im Fahrplan grau markiert. • Eltern, welche aus Sicherheitsüberlegungen ihr Kind mit dem Auto zur fahren wollen, benutzen dafür den "Känguruplatz" beim Parkplatz des Tennisclubs Leubringen.

6. Weitere Schutzmassnahmen

Vorgaben des Bundes und des Kantons Bern	Konkretisierung für die Schule Evilard
	<p><u>Freiwilliger Schulsport</u> Der Freiwillige Schulsport wird erst im kommenden Schuljahr 2020/2021 wieder aufgenommen.</p>